

Universitätsexperte

Intensivpflege des Unfallpatienten



Universitätsexperte

Intensivpflege des Unfallpatienten

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/krankenpflege/spezialisierung/spezialisierung-intensivpflege-unfallpatienten

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Von Arbeitsunfällen über Verkehrsunfälle bis hin zu häuslichen Unfällen landen Patienten aufgrund von Traumata oder schweren Verbrennungen auf der Intensivstation. In diesem kritischen Szenario haben Pflegefachkräfte erlebt, wie sich in den letzten Jahren die Handlungsprotokolle, die Erstbeurteilung, die Überwachung und die Pflege zur Vorbeugung von weiteren Verletzungen und Infektionen deutlich weiterentwickelt haben. So ist dieser 100%ige Online-Studiengang von TECH entstanden, der den Studenten zu einer vollständigen Aktualisierung der Pflege führen wird, die das Pflegepersonal dem verletzten Patienten bieten muss. Dies geschieht mit dem besten didaktischen Material im akademischen Panorama und mit einem Lehrplan, der von einem Dozententeam mit Erfahrung im Gesundheitssektor und auf Intensivstationen erstellt wurde.





“

*Erhalten Sie Zugang zu einem
Universitätsexperten in Intensivpflege
des Unfallpatienten, der mit Ihren
täglichen Aufgaben vereinbar ist"*

Die Zahl der Todesfälle durch Verbrennungen wird weltweit auf 180.000 Menschen pro Jahr geschätzt, die alle auf die Intensivstation eingeliefert werden müssen. Dasselbe gilt für Menschen, die in Verkehrsunfälle mit schweren Folgen verwickelt sind. Zwei Szenarien, mit denen sich die Fachkräfte des Gesundheitswesens täglich auseinandersetzen müssen.

Angesichts dieser Realität ist die Pflegefachkraft mit Fortschritten bei der Monitoring-Ausrüstung sowie mit der Verbesserung der Techniken konfrontiert, die zur Vorbeugung von Infektionen oder zur Bewältigung verschiedener Traumata eingesetzt werden. In diesem Zusammenhang hat TECH diesen 6-monatige Universitätsexperten in Intensivpflege des Unfallpatienten entwickelt.

Es handelt sich um einen intensiven Lehrplan mit 3 Modulen, der die Studenten mit den wichtigsten Fortschritten auf dem Gebiet der Pflege und Betreuung von kritisch kranken Patienten, insbesondere mit Traumata und schweren Verbrennungen, vertraut macht. All dies wird ergänzt durch Videozusammenfassungen zu jedem Thema, detaillierte Videos, Fachlektüre und Fallstudienimulationen, die 24 Stunden am Tag von jedem elektronischen Gerät mit Internetanschluss abrufbar sind.

Hinzu kommt die innovative *Relearning*-Methode, die auf der kontinuierlichen Wiederholung der wesentlichen Inhalte beruht und es Ihnen ermöglicht, die langen Studienzeiten zu reduzieren und die Konzepte auf viel einfachere Weise zu festigen.

Zweifellos haben Pflegefachkräfte eine ideale Gelegenheit, ihre Kenntnisse durch ein hochwertiges Universitätsangebot auf den neuesten Stand zu bringen, das ihnen die Vereinbarkeit von täglicher Arbeit und einer hochmodernen Qualifikation erleichtern soll.

Dieser **Universitätsexperte in Intensivpflege des Unfallpatienten** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Krankenpflege in der erweiterten Intensivmedizin vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



TECH passt sich an Sie an und hat deshalb einen 100%igen Online-Studiengang geschaffen, ohne Lehrveranstaltungen mit eingeschränkten Stundenplänen"

“

Lernen Sie mehr über die Unfallforschung und die Biomechanik von Verletzungen mit Hilfe des besten multimedialen Lehrmaterials"

Das Dozententeam des Programms besteht aus Fachleuten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Spezialisten von führenden Unternehmen und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Lernen Sie, wie Sie Ihre Fähigkeiten bei der Behandlung von Patienten mit traumatischen Hirnverletzungen verbessern können, wann und wo immer Sie wollen.

Die Relearning-Methode ermöglicht es Ihnen, sich auf die wichtigsten Konzepte zu konzentrieren und diese auf eine viel einfachere Weise zu assimilieren.



02 Ziele

Diese akademische Einrichtung hat einen Universitätsexperten entwickelt, der den Studenten die umfassendsten und wissenschaftlich fundiertesten Informationen über Intensivpflege bei Unfallpatienten vermittelt. Dazu verfügt die Pflegefachkraft über einen Lehrplan mit einem theoretisch-praktischen Ansatz, der für ihre tägliche Arbeit in den besten Krankenhäusern von großem Nutzen ist. Eine einmalige Gelegenheit, ihr Wissen durch das beste didaktische Material, einschließlich klinischer Fallstudien, zu aktualisieren.





“

Erhalten Sie Zugang zu klinischen Fallstudien-Simulationen, die von dem hervorragenden, auf die Intensivstation spezialisierten Dozententeam durchgeführt werden, das diesen Universitätsabschluss ausmacht"



Allgemeine Ziele

- ♦ Zusammenfassen von Daten zur Unterstützung der Beurteilung eines kritisch kranken Patienten
- ♦ Sammeln von Daten, um die Bewertung eines kritisch kranken Patienten zu unterstützen
- ♦ Nutzen von Daten für die Bewertung von kritisch kranken Patienten
- ♦ Planen der Pflege in gemeinsamer Arbeit und in einer auf den Patienten ausgerichteten Weise
- ♦ Einbeziehen der neuesten evidenzbasierten Praxis in der Intensivpflege
- ♦ Effektives Handeln in anspruchsvollen und angespannten Situationen
- ♦ Kontextualisieren jeder Handlung in Bezug auf die jeweilige Situation

“

Integrieren Sie die effektivsten Methoden in Ihre Pflegepraxis, um die ersten Momente nach der Ankunft des Patienten auf der Intensivstation zu bewältigen“





Spezifische Ziele

Modul 1. Erweiterte Krankenpflege des kritisch kranken Patienten

- ◆ Ändern von Prioritäten und Anpassen des Arbeitsplans zur Berücksichtigung von Veränderungen
- ◆ Fördern der Einhaltung der Richtlinien der Station und des Krankenhauses sowie der Vorschriften für die Verabreichung von Medikamenten im Bereich der Intensivpflege
- ◆ Sicherstellen, dass Medikationsfehler vermieden werden
- ◆ Setzen von angemessenen Prioritäten und Versorgen der Patienten in der Intensivstation mit der notwendigen Pflege

Modul 2. Besondere Situationen. Patient mit schwerem Trauma. Bewertung und erweiterte Pflege

- ◆ Pflegerisches Betreuen eines Polytraumapatienten
- ◆ Antizipieren potenzieller Probleme
- ◆ Auf dem neuesten Stand sein in Sachen Mobilisierung entsprechend den Bedürfnissen des Patienten
- ◆ Integrieren aller Teammitglieder als Teil des Prozesses

Modul 3. Besondere Situationen. Verbrennungspatienten. Bewertung und erweiterte Pflege

- ◆ Pflegen von Verbrennungspatienten
- ◆ Erkennen und Bewerten des Zustands der Haut
- ◆ Erbringen der erforderlichen Pflege je nach Ort und Art der Verbrennung

03

Kursleitung

Das Management und der Dozentenstab dieses Universitätsabschlusses besteht aus Pflegefachkräften und Intensivmedizinern mit einer hervorragenden Erfolgsbilanz auf Intensivstationen. Ihre Erfahrung im Umgang mit komplexen klinischen Situationen spiegelt sich in diesem Lehrplan wider, der dem Studenten eine vollständige Aktualisierung garantiert. Darüber hinaus wird die Nähe des Dozententeams die Klärung von Zweifeln erleichtern, die die Studenten im Verlauf dieses Programms haben könnten.





“

TECH hat ein exzellentes Dozententeam mit einer konsolidierten Erfolgsbilanz als Intensivmediziner in führenden Krankenhäusern zusammengebracht“

Leitung



Fr. Fernández Lebrusán, Laura

- ♦ Pflegefachkraft auf der Medizinischen Intensivstation des Krankenhauses Puerta de Hierro
- ♦ Pflegefachkraft auf der Intensivstation des Universitätskrankenhauses del Sureste
- ♦ Pflegefachkraft auf der Chirurgischen Intensivstation des Allgemeinen Universitätskrankenhauses Gregorio Marañón
- ♦ Pflegefachkraft auf der Intensivstation des Krankenhauses Quirón Salud
- ♦ Lehrbeauftragte an der Universität Francisco de Vitoria
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität Francisco de Vitoria
- ♦ Masterstudiengang in Intensivpflege und Intrahospitale Notfälle
- ♦ HEMS (*Helicopter Emergency Medical Services*)-Spezialistin von der Universität von Alicante
- ♦ Ausbilderin für Klinische Simulation für Fortgeschrittene, Universität Francisco de Vitoria

Professoren

Fr. Gil Hernández, Cristina

- ♦ Pflegefachkraft im Universitätskrankenhaus Ramón y Cajal
- ♦ Pflegefachkraft im Management der Primärversorgung
- ♦ Pflegefachkraft im Universitätskrankenhaus San Francisco de Asis
- ♦ Pflegefachkraft im Universitätskrankenhaus von Móstoles
- ♦ Forscherin in der Arbeitsgruppe BPSO im Krankenhaus Sureste
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Experte in Außerklinische Notfälle und Notfallsituationen von der Universität Complutense von Madrid Experte für Schulgesundheits von der Katholischen Universität von Ávila

Hr. Sánchez Álvarez, Armando

- ♦ Pflegefachkraft in der Polytrauma- und Notfall-Intensivstation im Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ♦ Pflegefachkraft in der Medizinischen Intensivstation des Krankenhauses Ramón y Cajal
- ♦ Medizinische Intensivstation und chirurgische Abteilung für Wiederbelebung und Intensivpflege für Erwachsene im Krankenhaus Severo Ochoa de Leganés
- ♦ Pflegefachkraft in der Allgemeinen Notaufnahme des Universitätskrankenhauses La Paz
- ♦ Masterstudiengang in Intensivpflege an der Universität Rey Juan Carlosvo
- ♦ Universitätsexperte in Notfälle im und außerhalb des Krankenhauses und Notfallsituationen, Schule für Gesundheitswissenschaften von Madrid

Hr. Martín De Castro, Javier

- ♦ Pflegefachkraft in der Postoperativen Intensivstation des Universitätskrankenhauses 12 de Octubre
- ♦ Pflegefachkraft in der Postoperativen Intensivstation des Krankenhauses Puerta de Hierro
- ♦ Pflegefachkraft in der Intensivstation des Krankenhauses Ruber Juan Bravo
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege
- ♦ Masterstudiengang in Kritisch Kranker Patient und Notfälle an der Universität von Barcelona
- ♦ Universitätsexperte in Pflegeprozesse und Interventionen bei Pädiatrischen Patienten in Lebensbedrohlichen Situationen
- ♦ Experte in Simulationstrainer/in: Verbesserung der Teamarbeit durch TeamSTEPPS®

Dr. Villén Villegas, Tomás

- ♦ Oberarzt der Medizinischen Koordination im Notfallkrankenhaus Krankenschwester Isabel Zandal
- ♦ Oberarzt der Notaufnahme des Universitätskrankenhauses La Paz
- ♦ Oberarzt der Notaufnahme am Universitätskrankenhaus Ramón y Cajal
- ♦ Oberarzt der Notaufnahme am Krankenhaus Infanta Sofía
- ♦ Postgraduierter Kollaborateur an der Harvard Universität
- ♦ Vizepräsident des World Interactive Network Focuse on Critical Ultrasound (WINFOCUS) Ibérica
- ♦ Mitglied von: Arbeitsgruppe für Ultraschall der Europäischen Gesellschaft für Notfallmedizin (EuSEM), der Gesellschaft für Ultraschall in der Medizinischen Ausbildung (SUSME) und der Spanischen Gesellschaft für Notfallmedizin (SEMES)

Fr. Sánchez Hernández, Mónica

- ◆ Pflegefachkraft in der Postoperativen Intensivstation (UCPQ) des Universitätskrankenhauses Puerta de Hierro Majadahonda
- ◆ Verantwortlich für die Patientensicherheit und Referenzpflegekraft für die Pflege chronischer Wunden
- ◆ Pflegefachkraft in der Primärversorgung in verschiedenen Zentren im Gebiet V
- ◆ Mitarbeitende Pflegefachkraft im Zentrum für die Behandlung von Gefäßgeschwüren (CCUV)
- ◆ Lehrende Mitarbeiterin an der UAM
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Krankenpflegeschule der Universität Puerta de Hierro, einem der Autonomen Universität Madrid angeschlossenen Zentrum
- ◆ Mitglied von: Kommission für Hautgeschwüre, Kommission für Druckgeschwüre und Chronische Wunden

Fr. Juncos Gonzalo, Mónica

- ◆ Oberschwester der Chirurgischen Intensivpflegestation am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ◆ Pflegefachkraft auf der Intensivstation des Allgemeinen Universitätskrankenhauses Gregorio Marañón
- ◆ Pflegefachkraft auf der Intensivstation des Krankenhauses del Sureste
- ◆ Intensivpfleger-Pool am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón





- ♦ Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt "Bewertung von Analgesie, Sedierung, Zwangsmaßnahmen und Delirium bei Patienten, die in Intensivstationen für Erwachsene in Spanien aufgenommen werden"
- ♦ Forscherin im Projekt "Anpassung und Validierung von Frailty-Skalen bei kritisch kranken Patienten, die in Intensivstationen in Spanien aufgenommen werden"
- ♦ Universitätsabschluss in Krankenpflege an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Personalmanagement an der Europäischen Universität von Madrid
- ♦ Universitätsexperte in Management und Führung in der Krankenpflege von der Katholischen Universität von Avila
- ♦ Universitätsexperte in Prozesse und Interventionen von der Katholischen Universität von Avila
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Intensivpflege und Koronarstationen (SEEIUC), der Spanischen Gesellschaft für Wunden (SEHER), der Spanischen Gesellschaft für Anästhesie-, Wiederbelebungs- und Schmerztherapiepflege (A-SEEDAR)

“ *Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert* ”

04

Struktur und Inhalt

Der Lehrplan dieses Universitätsexperten umfasst ein intensives 6-monatiges akademisches Programm, das die Studenten auf den neuesten Stand der Verfahren und Techniken bringt, die bei der Versorgung kritisch kranker Patienten eingesetzt werden. Besonderes Augenmerk wird in diesem Programm auf spezielle Situationen mit schwer traumatisierten Patienten gelegt, wobei deren Bewertung und erweiterte Pflege vertieft wird. All dies wird durch innovatives Lehrmaterial und Fachlektüre ergänzt, um die vermittelten Informationen weiter zu vervollständigen.





“

Ein umfassender Lehrplan, der es Ihnen ermöglicht, mit den neuesten Überlegungen zur Verabreichung und zum Entzug von Medikamenten Schritt zu halten"

Modul 1. Erweiterte Krankenpflege des kritisch kranken Patienten

- 1.1. Pflege und Planung in der täglichen Pflege des kritisch kranken Patienten
 - 1.1.1. Hautpflege und Flüssigkeitszufuhr
 - 1.1.2. Frühzeitige Mobilisierung
 - 1.1.3. Überlegungen bei immobilisierten Patienten
- 1.2. Mobilisierung des kritisch kranken Patienten
 - 1.2.1. Vorüberlegungen
 - 1.2.2. Seitlicher Dekubitus
 - 1.2.3. Dekubitus in Rückenlage
 - 1.2.4. Bauchlage
- 1.3. Isolationsmaßnahmen
 - 1.3.1. Isolationskriterien
 - 1.3.2. Kontaktisolierung
 - 1.3.3. Tröpfchenisolierung
 - 1.3.4. Luftisolierung
 - 1.3.5. Umgekehrte Isolierung
- 1.4. Wunden und Druckgeschwüre
 - 1.4.1. Druckgeschwüre: Prävention und Hilfsmittel
 - 1.4.2. Chirurgische Wunden
 - 1.4.3. Feuchte Wunden
- 1.5. Zusammenarbeit mit anderen Fachleuten. Übergreifende Kompetenzen
 - 1.5.1. Intraprofessionelle und interprofessionelle Kommunikation
 - 1.5.2. Führung
 - 1.5.3. Unterstützung und Hilfe zwischen Fachleuten
- 1.6. Post-ICU-Syndrom
 - 1.6.1. Körperliche Folgeerscheinungen
 - 1.6.2. Emotionale und psychologische Folgeerscheinungen
 - 1.6.3. Risikoscreening und Prävention
- 1.7. Begrenzung der therapeutischen Bemühungen
 - 1.7.1. Kriterien und Überlegungen
 - 1.7.2. Wie man vorgeht
 - 1.7.3. Spirituelle Überlegungen

- 1.8. Ultraschall: Bewertung und pflegerische Intervention
 - 1.8.1. Bewertung und Vorbeugung
 - 1.8.2. Indikationen und Management
 - 1.8.3. Ein Muss bei der Kanülierung von Gefäßzugängen
- 1.9. Gefäßzugänge
 - 1.9.1. ICU-Katheter
 - 1.9.2. Krankenpflege
 - 1.9.3. Medikamentenmanagement und Kompatibilität
- 1.10. Krankenhausinterne Verlegungen
 - 1.10.1. Vor der Verlegung
 - 1.10.2. Während der Verlegung
 - 1.10.3. Nach der Verlegung

Modul 2. Besondere Situationen. Patient mit schwerem Trauma. Bewertung und erweiterte Pflege

- 2.1. Schwere traumatische Erkrankung
 - 2.1.1. Allgemeines
 - 2.1.2. Hintergrund
 - 2.1.3. Unfallkunde und Biomechanik von Verletzungen
- 2.2. Erstversorgung von schweren Traumata: Primäre und sekundäre Bewertung
 - 2.2.1. Prähospitale Versorgung und Überführung
 - 2.2.2. Erste Bewertung und Stabilisierung
 - 2.2.3. Sekundäre Bewertung
- 2.3. Traumatische Hirnverletzung. TBI
 - 2.3.1. Verletzungen
 - 2.3.2. Pflege und Management
 - 2.3.3. Verfahren und Techniken
- 2.4. Trauma von Gesicht und Hals
 - 2.4.1. Verletzungen
 - 2.4.2. Pflege und Management
 - 2.4.3. Verfahren und Techniken
- 2.5. Thorakales Trauma
 - 2.5.1. Verletzungen
 - 2.5.2. Pflege und Management
 - 2.5.3. Verfahren und Techniken

- 2.6. Abdominales Trauma
 - 2.6.1. Verletzungen
 - 2.6.2. Pflege und Management
 - 2.6.3. Verfahren und Techniken
 - 2.7. Beckentrauma
 - 2.7.1. Verletzungen
 - 2.7.2. Pflege und Management
 - 2.7.3. Verfahren und Techniken
 - 2.8. Wirbelsäulen- oder (vertebro-medulläres) Trauma
 - 2.8.1. Verletzungen
 - 2.8.2. Pflege und Management
 - 2.8.3. Verfahren und Techniken
 - 2.9. Orthopädisches Trauma
 - 2.9.1. Verletzungen
 - 2.9.2. Pflege und Management
 - 2.9.3. Verfahren und Techniken
 - 2.10. Trauma in besonderen Situationen und Gruppen
 - 2.10.1. Erweiterte Trauma-Lebenshilfe (ATLS)
 - 2.10.2. Gefährdete Bevölkerungsgruppen
 - 2.10.3. *Crush* und *Blast*
- Modul 3. Besondere Situationen. Verbrennungspatienten. Bewertung und erweiterte Pflege**
- 3.1. Pflege von Verbrennungspatienten
 - 3.1.1. Anatomie der Haut
 - 3.1.2. Lokale und systemische Pathophysiologie von Verbrennungen
 - 3.1.3. Definition von Verbrennungen und schweren Verbrennungen
 - 3.2. Bewertung und Arten von Verbrennungen
 - 3.2.1. Abhängig von der Ursache der Verletzung
 - 3.2.2. Je nach Ausdehnung
 - 3.2.3. Je nach Tiefe
 - 3.3. Annäherung und erste Stabilisierung des Verbrennungspatienten
 - 3.3.1. Optimierung der Beatmung und der hydrischen Wiederbelebung
 - 3.3.2. Schmerzkontrolle
 - 3.3.3. Frühzeitige Behandlung von Verbrennungen
 - 3.4. Systemische Behandlung von Verbrennungspatienten
 - 3.4.1. Thermodilutionsgesteuerte Wiederbelebung
 - 3.4.2. Verabreichung von Albumin und Ascorbinsäure
 - 3.4.3. Ernährungstechnische Unterstützung
 - 3.5. Häufige Komplikationen bei Verbrennungspatienten
 - 3.5.1. Hydroelektrolytische Veränderungen
 - 3.5.2. Schock, ARDS und MOF
 - 3.5.3. Infektiöse Prozesse
 - 3.6. Lokale Behandlung von Verbrennungen: Debridement
 - 3.6.1. Tangentiales Debridement
 - 3.6.2. Enzymatisches Debridement
 - 3.6.3. Skarotomie
 - 3.7. Lokale Behandlung von Verbrennungen: Abdeckung
 - 3.7.1. Synthetische und biosynthetische Abdeckung
 - 3.7.2. Transplantatabdeckung
 - 3.7.3. Schmerzkontrolle
 - 3.8. Bioaktive Verbände
 - 3.8.1. Hydrogel
 - 3.8.2. Hydrokolloid
 - 3.8.3. Alginat
 - 3.9. Inhalationssyndrom
 - 3.9.1. Pathophysiologie der Inhalation von Kohlenmonoxid
 - 3.9.2. Diagnose der Kohlenmonoxid-Vergiftung
 - 3.9.3. Behandlung
 - 3.10. Besondere Verbrennungen
 - 3.10.1. Verbrennungen durch elektrische Stoffe
 - 3.10.2. Verbrennungen durch chemische Einwirkungen
 - 3.10.3. Seltene Verbrennungen

05

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

An der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem „Fall“ wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Pflegetechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten Pflegetechniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet: Auf diese Weise kann der Student sehen, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Intensivpflege des Unfallpatienten garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätsexperte in Intensivpflege des Unfallpatienten** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Intensivpflege des Unfallpatienten**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Intensivpflege des
Unfallpatienten

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Intensivpflege des Unfallpatienten

